

Demo gegen Grindel-Pläne

Rund hundert Anwohner demonstrierten gestern abend um 18 Uhr gegen die geplante Öffnung des Grindelhofs für den Durchgangsverkehr. Vor drei Jahren wurde der Grindelhof auf Beschluss der Bezirksversammlung Eimsbüttel verkehrsberuhigt. Zwischen Bornstrasse und Grindelallee ist der Verkehr stadtauswärts gesperrt. Der amtierende Senat plant, die Strasse erneut für den Durchgangsverkehr zu öffnen. Um das zu verhindern, sammelt die „Anwohnerinitiative Univiertel“ seit dem 7. Januar Unterschriften für ein Bürgerbegehren. Dafür müssen 5800 Eimsbütteler in den nächsten sechs Monaten unterzeichnen. tr